

Internationale Handwerksmesse 2015 - 13.03.2015

"geplant + ausgeführt": DHZ vergibt Leserpreis

Haus aus Holz und Stein wird zum Publikumsliebbling

Das Projekt "Holz + Stein am steilen Hang, Wohnhaus D" in Neumarkt in der Oberpfalz hat den Publikumspreis der Deutschen Handwerks Zeitung im Wettbewerb "geplant + ausgeführt" gewonnen. Zur Internationalen Handwerksmesse in München wurden Architekt und Handwerker für ihre gute Zusammenarbeit mit einem Pokal geehrt. - Von Ulrich Steudel

Dieser Artikel ist Bestandteil des Themenpakets [Internationale Handwerksmesse 2015](#)



Foto: Erich Spahn

Das Wohnhaus D in Neumarkt in der Oberpfalz hat den Leserpreis der Deutschen Handwerks Zeitung im Wettbewerb "geplant + ausgeführt" 2015 gewonnen.

Fall war es sogar eine Forderung des Bauherren, der damit eine gleichbleibende Qualität sicherstellen wollte. So hat die Firma Streb einerseits die Lamellenfassade aus Lärchenholz als Sicht- und Sonnenschutz gebaut, andererseits aber auch den gesamten Innenausbau mit den Einbaumöbeln in Eiche übernommen.

Die Fenster- und Möbelschreinerei kann sich dabei auf eine sehr erfahrene Belegschaft verlassen. "Der älteste unserer 24 Mitarbeiter ist schon seit 47 Jahren im Betrieb. Aber wir bilden natürlich auch aus", sagt der Seniorchef, der den Familienbetrieb in vierter Generation leitet. Derzeit sind drei Lehrlinge im Betrieb, darunter ein Mädchen.

Gelebte Partnerschaft zwischen Architekt und Handwerker

Den Architekten Johannes Berschneider kennt Karl Streb schon sehr lange. „Wir haben vor 18 Jahren gemeinsam ein rahmenloses Fenster entwickelt, das heute noch von Bauherren aus ganz Deutschland nachgefragt wird, weil sie niemand finden, der das in dieser Qualität kann“, sagt Berschneider, der zusammen mit seiner Frau Gudrun ein Architekturbüro mit 38 Mitarbeitern leitet.

Die Teilnahme an Architekturwettbewerben gehört für Berschneider + Berschneider zum Berufsalltag. "Selbst wenn man keinen Preis gewinnt, erregt man mit Veröffentlichungen in Zeitschriften und Büchern doch eine große Aufmerksamkeit", sagt Johannes Berschneider, der jedes seiner Projekte von einem professionellen Architektur Fotografen dokumentieren

Geplant wurde das Projekt von dem Architekturbüro Berschneider + Berschneider aus Pilsach, ausgeführt wurden die wesentlichen Arbeiten von der Schreinerei Karl Streb aus Berching im Altmühltal und der Steinwerkstatt Weiler im Allgäu. Es hat bei einer Abstimmung im Internet, an der sich rund 500 Leserinnen und Leser der Deutschen Handwerks Zeitung beteiligten, die meisten Stimmen bekommen.

"Es ist immer von Vorteil, wenn wir als Betrieb sowohl die Außen-, als auch die Innenarbeiten ausführen dürfen", sagte Karl Streb nach der Preisverleihung. In diesem

lässt. "Davon profitieren auch die Handwerker", sagt der Architekt, der sich selbst als „harten Hund“ bei der Zusammenarbeit mit den Handwerkern bezeichnet. "Ich fordere viel, aber das bringt die Handwerksfirmen ja auch voran."

Mehr Qualität im Handwerk

Dem pflichtet auch Karlheinz Beer bei. Der Vorsitzende des bayerischen Landesverbandes im Bund Deutscher Architekten bescheinigt den Handwerkern, dass sich die Qualität ihrer Arbeit in der anspruchsvollen Architektur in den vergangenen Jahren gesteigert habe.

Als Vorsitzender der Wettbewerbsjury hatte Beer zuvor auch den Pokal für den Hauptpreis überreicht. Zum besten Projekt kürte die Fachjury das Kultur- und Kongressforum Altötting, das der Architekt Florian Nagler aus München geplant hat und mit dem österreichischen Holzbauunternehmen Kaufmann Bausysteme aus Reuthe einen handwerklichen Partner hatte, der den hohen Ansprüchen an das Vorhaben mehr als gerecht wurde.

In der Laudatio der Jury heißt es: "Der Werkstoff Holz steigert den klaren Ausdruck des Steildaches durch die Verwendung von Holzschindeln und schafft einen erhabenen, großzügigen Saal, der in seiner Ästhetik von dem überzeugenden Holztragwerk geprägt wird."

© deutsche-handwerks-zeitung.de 2015

Alle Rechte vorbehalten

<http://www.deutsche-handwerks-zeitung.de/haus-aus-holz-und-stein-wird-zum-publikumsliebling/150/22536/286628>